## US 1 Thormodynamik Ideales Grus. Starke Vereinfachung von reahen Greesen Lo Gasteilchen ziehen sich nicht (stossen sich ab 6) Gosteilchen vibrieren oder rotieren nicht => Nur Translution R: universelle Gosland PV = nRTPV=NKgT nR = NKR ke Boltemannkenst. p: Orneh T: Temperatur n: Stoffmenye V: Volumen $C_p = \frac{5}{2} Nk_g$ CV = 3 NKB Die Wärmekapezitöt beschreibt die Temperaturändeng eines Wärme Kapa zität: Statles bei Energie zufuhr, also wie viel Energie einem Körper zugeführt werden muss, bis dessen Fempendur um 1 k gestiegen ist $[C_V] = [C_p] = \frac{3}{K}$ bow $[\overline{C_V}] = [\overline{C_p}] = \frac{3}{Kmol}$ Reversibilitat: Ein Prozess heisst revensibel, wenn die Johnendon 3 Punkte gelten · Zu jedem Zeitpunkt herrschil thermodynamisches Geleichgewicht \* Pint = pext zeu jeden Zeitpannid (unendlich langsonner Prozes) \* Prozessumkelnt zu jedem Zeitpunkt ohne zusötzt. Energie Le Chalelier: Wenn and ein System im Geleichgewicht ein Zwang ausgeübt wird, reagiert das System so, dass dieser Zwang minimient wird. Hamptsätze: O.) Definition des thermodynamischen Greichgewichts. Emergie eines abgeschlossenen Systems ist konstant. Die Entropie virmut im Universam stots zu. Die Entropie bei OK ist OD/K. OK ist nicht orreichbor Energien: Innove Enorgie U Enthalpie H = U + pV Immore Emorgie + Volumensavbeit fr. Helunboltzeneg. A = U - TS Inneve Energie ohne enhapisch gasp. Enag Enthalpie ohne entropisch gesp. Enog. Oibbsenergie G=H-TS

